



## ABC des Glaubens



### Leutnantin Sonja Schenk beantwortet im Video die Frage: Hat eine Frau das Recht zu lehren? (2575 Zeichen)

Die Bibel gibt uns keine klare Antwort zum Thema "Dürfen Frauen in der Kirche lehren?" Sie lässt uns einen Frei-raum um selbst zu entscheiden. Im Gegensatz zur Zeit der Bibel, sind Frauen heute genauso gebildet wie Männer. Also, warum nicht? Wir sind allerdings der Meinung, dass ebenso auf die Begabungen geachtet werden soll. Dies gilt für beide Geschlechter. Eine Frau, die von Gott dazu begabt und dazu berufen wurde, sollte die Möglichkeit haben zu lehren. In der Heilsarmee haben wir das Privileg, dass der Lehrdienst der Frau nicht in Frage gestellt wird. Dies verdanken wir der Mitbegründerin der Heilsarmee, Catherine Booth, die selbst eine der ersten Predigerinnen mit fundiertem Bibelwissen war und sich stark für den Lehrdienst einsetzte.

Aus biblischer Sicht gibt es auf diese Frage keine klare Antwort. Meistens werden Stellen wie 1. Korinther 14, 33b-36 zitiert, um ein allgemeines Lehrverbot für Frauen zu begründen. Aus dem Kontext des 1. Korinther-Briefes wird jedoch ersichtlich, dass es sich hier nicht um ein allgemeines Lehrverbot handelt. Denn hier wird das griechische Wort für „allgemein reden“ angewendet und nicht „lehren“. Besonders in diesem Fall muss auf die Gegebenheiten der damaligen griechischen Kultur hingewiesen werden. Damals konnten die Frauen weder lesen noch schreiben, hatten dadurch viele Fragen und waren somit anfälliger auf Irrlehren. Ausserdem waren die Frauen sich gewohnt, einfach den Redner zu unterbrechen, um ihre Frage zu stellen. Das Schweigen bezieht sich somit mehr auf das störende Dazwischenreden, Getratsche usw. Bedenkt man zudem, dass in 1. Korinther 11, 1-16 darüber geschrieben wird, dass Frauen nicht ohne Kopfbedeckung prophetisch reden sollen, wird klar, dass den Frauen das Reden in der Gemeinde nicht ganz verboten wurde. Schliesslich kommt die prophetische Rede dem Lehren sehr nah.

Viele Kirchen haben die Haltung, dass Frauen nicht lehren dürfen. Wir plädieren aber dafür, dass Frauen, die eine Begabung dazu haben und von Gott zum Lehren berufen sind, keine Steine in den Weg gelegt werden sollen. Sind sie nicht begabt dazu oder möchten sie es nicht, sollen sie aber auch nicht dazu gezwungen werden. Das gleiche gilt übrigens auch für Männer. Denn es gibt immer wieder Männer, die nicht zum Lehren begabt sind. Sie sollten ebenso wenig lehren wie Frauen.

Wir gehen davon aus, dass alle Frauen und Männer von Gott auf verschiedene Art und Weise begabt sind und daher sollte es den Frauen gleichermassen freistehen zu lehren wie die Männern.

**Autor**

Leutnantin Sonja Schenk / Video Sébastien Goetschmann

**Publiziert am**

14.2.2019